



1920



Vom Kirchturm 1930



1946



1950er



1950er



1960er



1960er



1960er



1960er



2002



2002







NACH DEM VERHEERENDEN STADTBRAND VON 1638 WURDE DAS SOGENANNT
FÜRSTENAU-HAUS RADEWIGER STRAßE 23/25 ALS SCHMUCKLOSES
RENAISSANCEGEBÄUDE AUF EINER BRANDSTELLE ERRICHTET.

ES HAT - ANDERS ALS ZAHLREICHE ANDERE GROßE GEBÄUDE AUS DER ZEIT -
IN DER INNENSTADT BIS HEUTE ÜBERLEBT.

GEGEN ENDE DES 20. JAHRHUNDERTS WURDE ES VON DEN GEBRÜDERN LEMCKE
FACHGERECHT SANIERT.

2015 HAT CLAUS LEMCKE MIT UNTERSTÜTZUNG SACHKUNDIGER
HANDWERKER DIE FASSADE VORBILDICH RESTAURIERT UND VOR ALLEM DIE
ALTEN SCHRIFTBÄNDER FREIGELEGT, DIE DIE FASSADE ZIEREN.

DAMIT HAT ER SICH UM DAS STADTBILD VERDIENT GEMACHT.

DAFÜR VERLEIHT IHM DER VEREIN FÜR HERFORDER GESCHICHTE EINE
PÖPPELMANN-MEDAILLE.



URKUNDE

ZUR VERLEIHUNG
DER
PÖPPELMANN-MEDAILLE

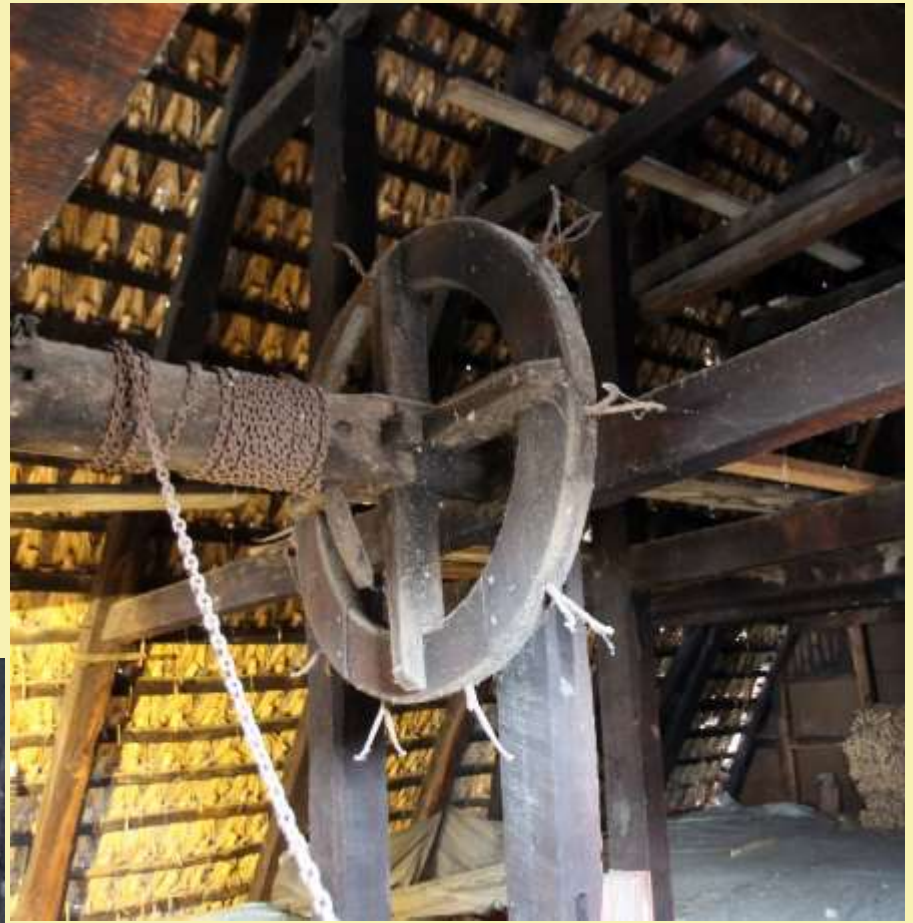
DIE PÖPPELMANN-MEDAILLE WIRD
HERRN CLAUS LEMCKE
FÜR DIE VORBILDICH RESTAURIERTE FASSADE DES HAUSES
RADEWIGER STR. 23/25 IN HERFORD VERLIEHEN.

HERFORD, 11. SEPTEMBER 2016
VEREIN FÜR HERFORDER GESCHICHTE E.V.









DU SOLST DEN HERRN DEINEN GODT LIEBEN

ES SEI DIR GESAGET MENSCH WAS GUDT IST

AUCH KEGENS ALLE

IE NEGER GODT

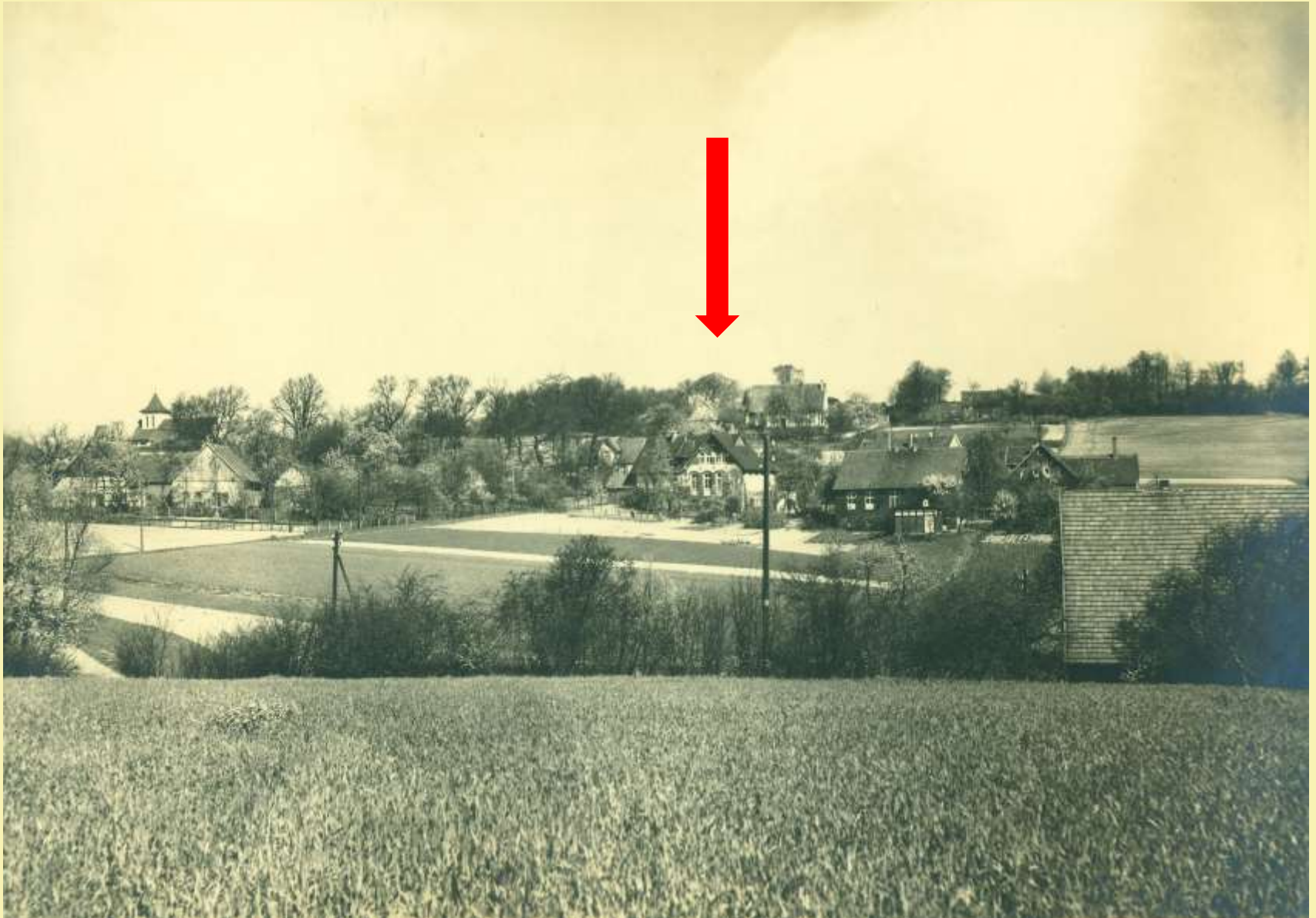




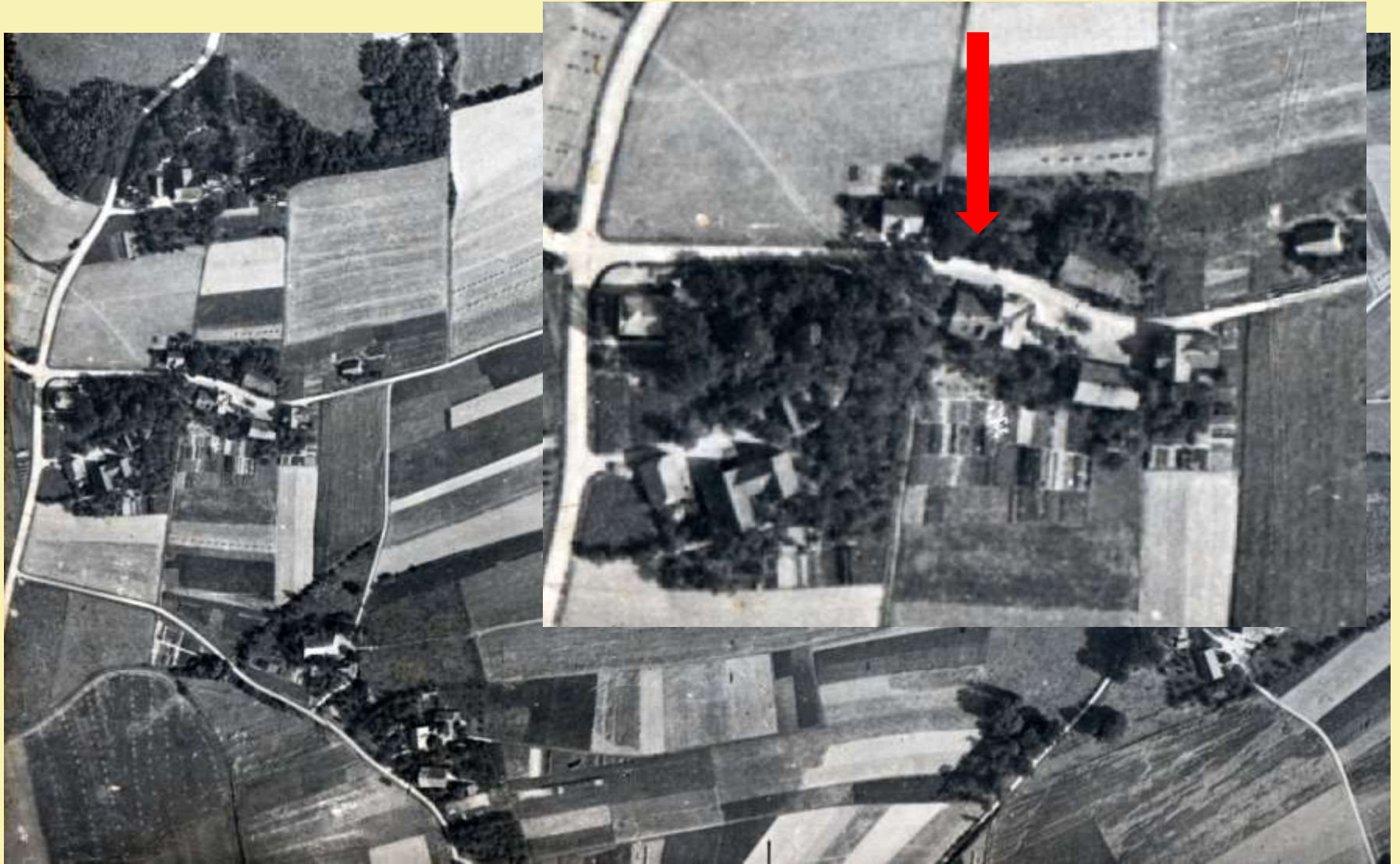




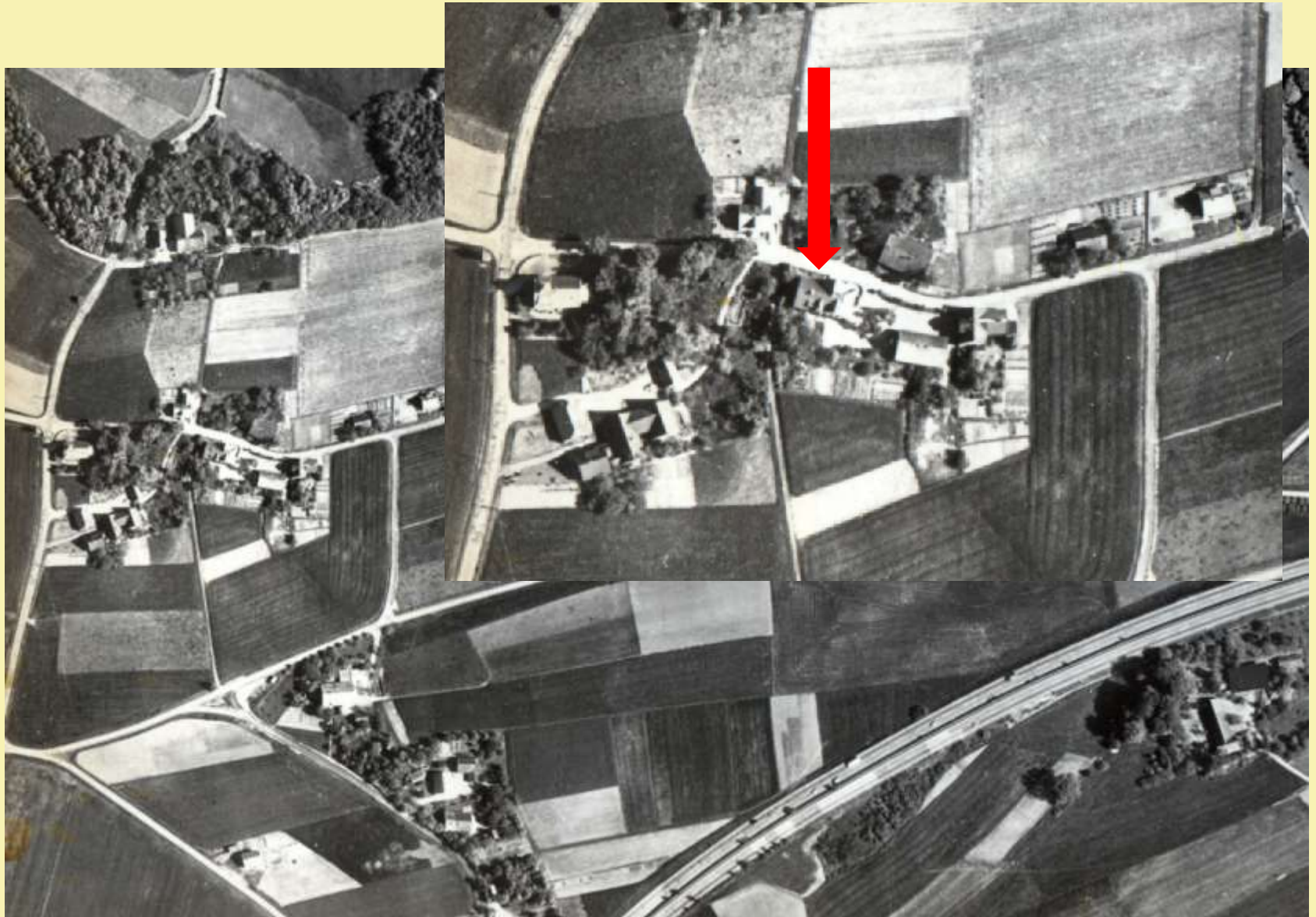
Chronik Schwarzenmoor 1930er



Luftbild 1937



Luftbild 1962



1955



1955



SG 08 Falkendiek, Vereinsheim



SG 08 Falkendiek



Thomaskirche



Vor der Sanierung



Vor der Sanierung





■

GENERATIONEN VON SCHÜLERINNEN UND SCHÜLERN DES DORFES
SCHWARZENMOOR HABEN IN IHR GELERNT, IN DER ALTEN SCHULE AN DEN
TEICHEN 124. DOCH DAS IST SCHON LANGE GESCHICHTE.

SEIT ANFANG DER 1970ER JAHRE DIENTE DAS GEBÄUDE - IN ÖFFENTLICHEM
BESITZ - VERSCHIEDENEN ZWECKEN; DANN WURDE ES VERKAUFT.

IN DEN VERGANGENEN JAHREN HAT ANJA RENKEN IN ENGER ABSTIMMUNG MIT
DER DENKMALBEHÖRDE DAS HAUS VORBILDICH UND FACHGERECHT SANIERT UND
RESTAURIERT.

DAMIT HAT SIE SICH UM DAS DORFBILD VERDIENT GEMACHT.

DAFÜR VERLEIHT IHR DER VEREIN FÜR HERFORDER GESCHICHTE EINE
PÖPPELMANN-MEDAILLE.



URKUNDE

ZUR VERLEIHUNG
DER
PÖPPELMANN-MEDAILLE

DIE PÖPPELMANN-MEDAILLE WIRD FRAU ANJA RENKEN
FÜR DIE VORBILDICHE UND FACHGERECHTE SANIERUNG DER ALTEN SCHULE
AN DEN TEICHEN 124 IN HERFORD-SCHWARZENMOOR VERLIEHEN.

HERFORD, 11. SEPTEMBER 2016
VEREIN FÜR HERFORDER GESCHICHTE E.V.















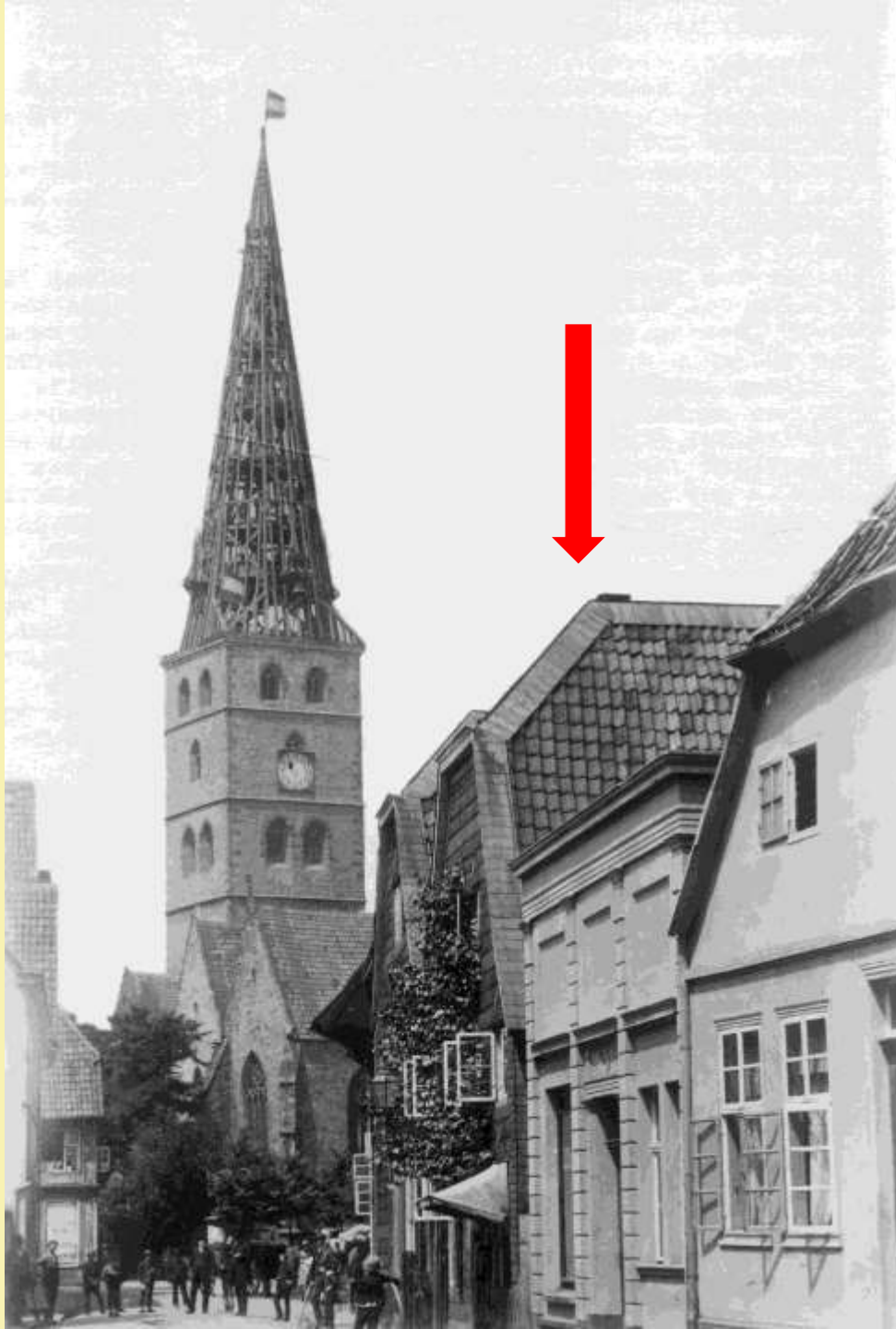












Vor dem Bau

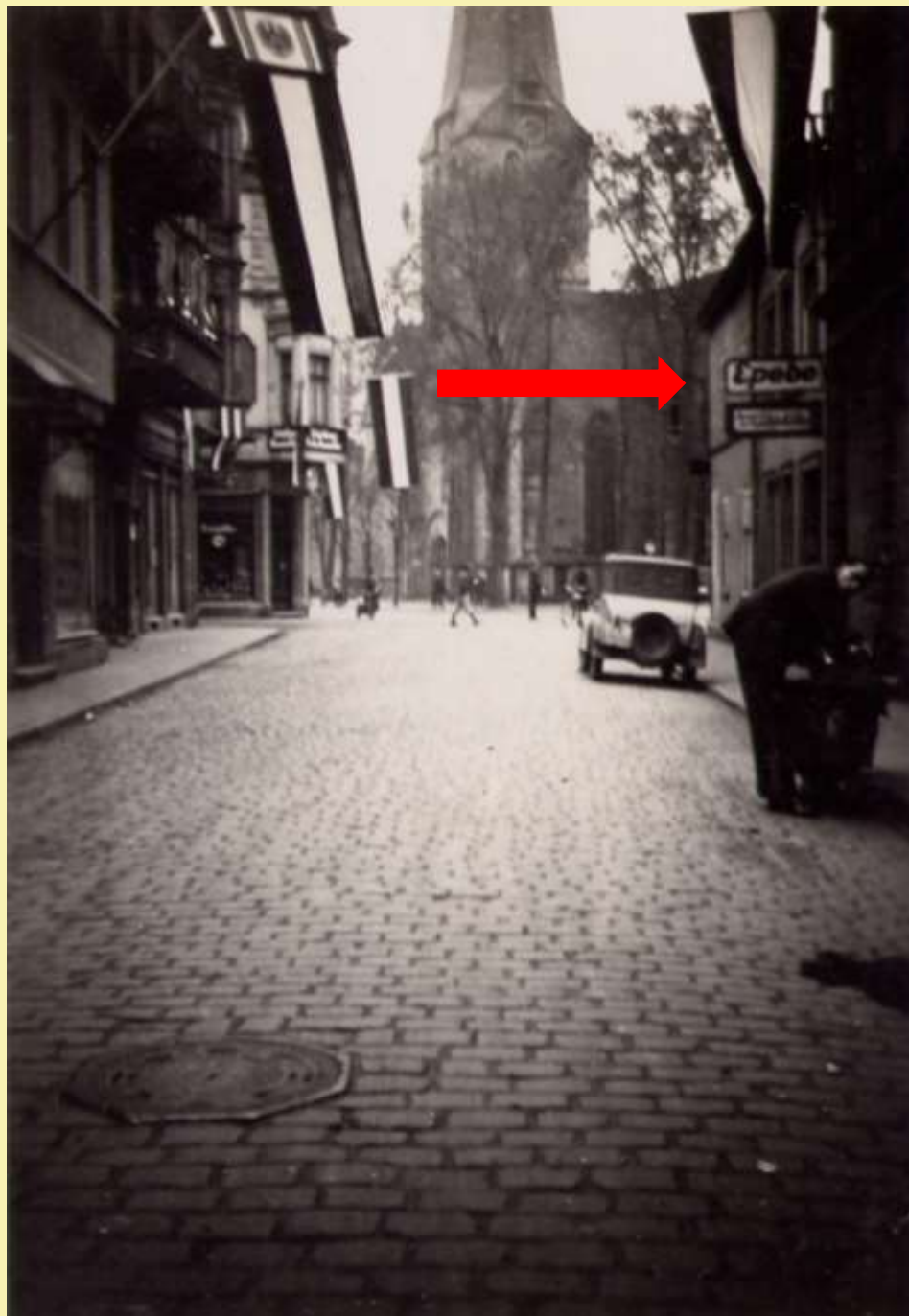
Vor dem Bau



Um 1905



1930er



1930er



Herford. Neuer Markt.

1950er



1960er



1960er



1960er



1960er



1980er



Vor der Sanierung



Vor der Sanierung





GESTALTEN UND BEWAHREN



ÄLTERE HÄUSER IN DER UNMITTELBAREN INNENSTADT HÄTTEN ES IN DER
JÜNGEREN VERGANGENHEIT NIE LEICHT:

VERKEHRSPLANUNGEN, VERNACHLÄSSIGUNG UND DIE INTERESSEN VON
SOGENANNTEIN INVESTOREN HABEN VIELE VON IHNEN ZERSTÖRT.

DASS ES AUCH ANDERS GEHT, BELEGT DAS WUNDERSCHÖN WIEDERHERGESTELLTE
GESCHÄFTS- UND WOHNHAUS KOMTURSTRASSE 41 GANZ NAH AM NEUEN MARKT. ES
IST INNEN UND AUSEN UMFASSEND SANIERT UND ENGAGIERT UND FACHGERECHT
RESTAURIERT WORDEN UND JETZT EIN SCHMUCKSTÜCK DER STRASSE.

SIE HABEN SICH UM DAS STADTBILD VERDIENT GEMACHT.

DAFÜR VERLEIHT DER VEREIN FÜR HERFORDER GESCHICHTE
VOLKER & BIRGIT BARTHELMES EINE PÖPPELMANN-MEDAILLE.



URKUNDE

ZUR VERLEIHUNG
DER
PÖPPELMANN-MEDAILLE

DIE PÖPPELMANN-MEDAILLE WIRD
FRAU BIRGIT BARTHELMES UND HERRN VOLKER BARTHELMES
FÜR DIE WIEDERHERSTELLUNG DES HAUSES KOMTURSTRASSE 41
IN HERFORD VERLIEHEN.

HERFORD, 11. SEPTEMBER 2016
VEREIN FÜR HERFORDER GESCHICHTE E.V.























Atelier

Fotografie





Fotos:

Aktuell:

Frank-Michael Kiel-Steinkamp (Neue Westfälische)

Historisch:

Kommunalarchiv Herford,

Verein für Herforder Geschichte e.V.,

Mathias Polster

Privat